



HERZRATENVARIABILITÄT: DAS WARUM, WAS UND WIE DER HRV UND IHRE BEDEUTUNG IN DER PRAXIS

By Editor1 Posted September 29, 2014 In Cardiopulmonary Medicine

Michael Kessler, DC, CCSP
Javdat Karimov, MD, NMD

LF-Sympathie (ANS) ist das vorherrschende Frequenzband. Dies kann eine hohe (Epinephrin, oder Adrenalin) Antwort auf Stress zeigen. Längerer Stress kann das neurohormonale Gleichgewicht deregulieren, wie das DHEA / Cortisol-Verhältnis. Kataboler Stoffwechsel ist in diesem Zustand vorherrschend. Dieses Muster ist meist bei Erwachsenen mittleren Alters ersichtlich. Im August 2014, Ausgabe von NDNR, haben wir Ihnen die Grundlagen der Herzfrequenzvariabilität (HRV) aufgezeigt, in Teil 1 dieses Artikels. Um zu wiederholen, HRV ist eine Reflexion des autonomen Nervensystems (ANS), die 90% der Körperfunktionen kontrollieren. Die 2 Zweige des ANS bestehen aus dem Sympathischen und dem Parasympathischen, welche die Verlangsamung und Beschleunigung der Herzfrequenz, durch ihren Einfluss auf den sinoatrialen(SA) Knoten des Herzens, beeinflussen. Zwei Aspekte der HRV umfassen Zeitdomäne und Frequenzspektralanalyse.

Übersetzt ins Deutsche: Medivital Healthcare